

*außerordentlicher Brief  
angesichts der Ausbreitung des Coronavirus*



*Die Wege der göttlichen Vorsehung  
sind unergründlich!  
Gott aber macht keine Fehler, ganz sicher!*

*Liebe Gläubige, liebe Freunde,*

*durch die Ausbreitung des Coronavirus haben staatliche und kirchliche Behörden Vorschriften erlassen um die Ausbreitung des Virus möglichst zu stoppen. Diese Vorgaben zu beachten liegt in unserer aller Interesse, denn wir wollen alle gesund bleiben und wir wollen verhindern, dass sich das Virus ausbreitet.*

*Wir müssen unendlich dankbar sein, dass wir in unserem Bistum alle Gottesdienste weiter feiern dürfen, wenn auch mit besonderen Auflagen. Wir werden uns an alle Auflagen halten, um auch den Fortbestand unserer Gottesdienste zu sichern.*

*Gläubige, die erkranken, wenn auch eine Erkältung oder Grippe vermutet wird, sollen zu Hause bleiben und mit den medizinischen Diensten abklären, um was es sich bei der Erkrankung handelt. Wir sollten jede Leichtfertigkeit vermeiden.*

*Es wird notwendig sein, dass wir uns in vielen Bereichen organisieren müssen. Darum lade ich sehr ein zu einer*

***Gemeindeversammlung am Sonntag, 15. März 2020  
um 18.00 h in der Odermatttechnik, Erlingenring I,  
6343 Rotkreuz.***

*Wenigstens ein Vertreter jeder Familie sollte zur Versammlung kommen.*

## *Was wird sich sich verändert?:*

*Die hl. Kommunion ist nur mehr auf die Hand zu spenden. Da keiner von uns die hl. Kommunion auf die Hand empfangen will, werden wir in unseren Messfeiern die hl. Kommunion nicht mehr austeilen können. Wir können nunmehr nur die geistige Kommunion empfangen.*

***Dies ist mir ein großer Schmerz.***

*Wir werden den Kommunionempfang in den Hauskirchen (Familien) organisieren. Wie? Wir werden in der Gemeindeversammlung die Modalität besprechen.*

*Was den Katechismusunterricht betrifft setzten wir den Unterricht bis Ostern aus.*

*In der nächsten Woche wird kein Unterricht stattfinden.*

*Am Mittwoch, 25. März wird Unterricht sein für die **Kommunionkinder** um die Vorbereitung auf die **Erstkommunion** nicht zu unterbrechen. Die **Erstkommunion** wird es sicher geben, allerdings in einem bescheidenen Rahmen. Nach der Katastrophenzeit werden wir die **Feierlichkeiten** nachholen.*

***Messe am Mittwoch:** Die Heilige Messe am Mittwoch wird nunmehr um 8.00 h in der Kirche in Niederwil gefeiert.*

*Am Sonntag wird es nunmehr drei Heilige Messe geben, damit die Gläubigen zueinander größeren Abstand halten können. Es wird die Aufgabe der Gemeindeversammlung sein die Gläubigen einzuteilen um einen numerischen Ausgleich zu den drei Messen zu organisieren.*

*Sonntagsordnung bis auf weiteres:*

*8.00 h Frühmesse*

*9.30 h Hochamt*

*11.00 h Spätmesse*

*Wir werden alle Adressen mit Telefonnummer und Mail Adressen erfassen, damit wir kurzfristige Änderungen mit einer Rundmail mitteilen können. Bitte geben Sie uns Ihre Daten.*

*Liebe Gläubige, liebe Freunde,*

*wir stehen in einer besonderen Situation. Eine solche Situation erfordert außerordentliche Schritte. Wir sind Christen, wir haben uns für die Nachfolge unseres Herrn entschieden. Wir sehen die besondere Situation als eine Herausforderung, jetzt erst recht unserer geistlichen Leben in die Tat umzusetzen. Seien wir bereit Opfer zu bringen.*

*Ich lade besonders ein, unsere Messfeiern am Werktag zu besuchen. Vielleicht wartet die göttliche Vorsehung gerade darauf unsere ganze Hoffnung auf die Allmacht des Herrn zu setzen.*

*Unsere ganze Gemeinde stelle ich unter den Schutz unseres Herrn im Heiligsten Sakrament und unter den Schutz Unserer Lieben Frau. Unter Deinen Schutz und Schirm ..*

*Ich bin immer zu Ihren Diensten, nehmen Sie mit bitte beim Wort.*

*Herzlich grüße ich Sie alle  
wir tragen uns im Gebet  
halten Sie mit Ihrem Seelsorger Kontakt  
er wird helfen so gut er kann  
Ihr aller Pater Gorges*

---

*Pater Klaus Gorges  
Engelgasse 14  
5647 Oberrüti  
Tel.: 041-530 75 11  
Email: [n.gorges@quickline.ch](mailto:n.gorges@quickline.ch)*

---

*Wir leben nur von Spenden. Wollen Sie uns helfen?:  
Verein St. Petrus, Zuger Kantonalbank  
Kto.: CH 57 0078 7439 1200 9468 7*

---

*Gottesdienststörung bis auf weiteres:  
Alle Gottesdienest sind in der Kirche in Niederwil:  
6630 Cham, Kirche St. Mauritius Niederwil  
Sonn-und Feiertags:  
8.00 h Frühmesse  
9.30 h Hochamt  
11.00 h Spätmesse*

*Montags, Dienstags, Donnerstags: 18.45 h Heilige Messe  
Freitags: 18.45 h Anbetung, 19.30 Heilige Messe  
Samstags: 17.00 h Heilige Messe  
Mittwochs: 8.00 h Heilige Messe*

## GEBETE IN BESONDEREN NOTLAGEN

### Bei Bedrängnissen der Kirche

V Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen,

Ä Und die Pforten der Hölle werden sie nicht überwältigen.

V Herr, wir bitten, schütze uns vor allen Gefahren der Seele und des Leibes, und auf die Fürsprache der seligen und glorreichen, allzeit jungfräulichen Gottesmutter Maria sowie des heiligen Joseph, deiner heiligen Apostel Petrus und Paulus und aller Heiligen, verleihe uns gütig Heil und Frieden; laß deine Kirche alle Anfeindungen und Irrtümer überwinden und dir so in unbedrohter Freiheit dienen. Durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn.

Ä Amen.

### Gebet in Zeiten der Not

V Herr, himmlischer Vater, du bist gerecht in allem, was du uns getan, und alle deine Werke sind gut und deine Wege Wahrheit. Wir haben gesündigt und dich verlassen und Böses getan.

Ä Wir bitten dich um deines Namens willen: / verstoße uns nicht auf immer.

V Löse deinen Bund nicht und wende deine Barmherzigkeit nicht von uns ab, sondern nimm uns gnädig auf. Im Geiste der Demut und in Zerknirschung unseres Herzens wollen wir uns zu dir bekehren. Siehe, wir flehen zu dir aus ganzem Herzen, wir fürchten dich und suchen dein Angesicht. Laß uns nicht zuschanden werden, sondern handle mit uns nach der Milde deines Vaterherzens.

Ä Vergib uns nach der Menge deiner Erbarmungen alle unsere Sünden / und befreie uns von den Strafen, die wir für sie verdienen.

V Hilf uns, Gott, unser Heiland, und um der Ehre deines Namens willen erlöse uns, o Herr.

Ä Und sei uns Sündern gnädig um deines Namens willen.

V Unendlich gütiger Gott, du gedenkst selbst in deinem Zorne deiner Erbarmungen und bist auch dann noch Vater, wenn du deine Kinder züchtigst. Erhöre uns, aus der Tiefe unseres Elends rufen wir zu dir. Du gebietest den Wogen des Meeres und sprichst: „Bis hierhin und nicht weiter!“ Setze auch der Drangsal, unter der wir leiden, einen Damm, wenn dies zu deiner göttlichen Ehre und zum Heile unserer Seele ist.

Ä Dann wollen wir voll Dankbarkeit dich preisen und voll Freude sprechen: / Groß ist die Barmherzigkeit des Herrn, / und groß ist seine Gnade gegen alle, welche sich zu ihm bekehren.

V Aber deine Gedanken, o Herr, sind nicht unsere Gedanken, deine Wege nicht die unseren. Deine Ratschlüsse und Absichten kennen wir nicht. Sie sind aber allzeit gut; denn deine Weisheit waltet mächtig von einem Ende der Erde bis zum andern und ordnet alles an zum Heile derer, die dich fürchten.

Ä Willst du daher, o Gott, daß unsere Prüfungen noch andauern sollen, / so geschehe dein Wille, nicht der unsere. Du bist der Herr; / tue, was gut ist in deinen Augen, / aber stärke uns in dieser Heimsuchung, / damit unsere Kraft nicht erliege.

V Zu dir, o Herr, erheben wir unsere Seele, auf dich, o Herr, setzen wir unser Vertrauen.

Ä Alle, die auf dich hoffen, werden nicht zuschanden werden.

V Lasset uns beten. Gott, unsere Zuflucht und Stärke, neige dich den kindlichen Bitten deiner Kirche, in der du selbst den frommen Sinn erweckst, und laß uns wirklich erlangen, um was wir gläubig bitten. Durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn, der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Ä Amen.

V Herr, neig dein Ohr und hab Er-bar-men, da wir  
in Sün-den ge-fal-len. A Herr, neig dein Ohr...

1. V Zu dir, Herr Je-su, al-ler Welt Er-lö-ser,  
heb ich die Au-gen in des Her-zens  
Trau-er: er-hör uns, Chri-ste, die wir  
zu dir fle-hen A Herr, neig dein Ohr...

2. V Rechte des Vaters, Eckstein du der Kirche, Weg unsres Heiles, du des Himmels Pforte: wasche die Seelen rein von Sündenmakeln. A Herr, neig dein Ohr...

*Traktusverse für die Fastenzeit:*

3. V Gedenke, Herr, nicht unsrer alten Sünden! Laß dein Erbarmen uns entgegenen; denn arm und elend sind wir all geworden. A Herr, neig dein Ohr...

4. V Hilf uns, o Heiland, löse unsre Banden, hilf um der Ehre deines Namens willen: sei gnädig uns um deines Namens willen. A Herr, neig dein Ohr...

*T aus der altspanischen Liturgie W 1824*